

Millionen-Förderung für Kunstquartier Bethanien in Kreuzberg!

Kunstquartier Bethanien in Kreuzberg erhält fünf Millionen Euro vom Bund für nachhaltige Sanierung. Förderung sichert langfristigen Erhalt als Kulturort.

Das Kunstquartier Bethanien am Mariannenplatz in Kreuzberg erhält eine Förderung in Höhe von fünf Millionen Euro für eine nachhaltige und denkmalgerechte Sanierung. Die Mittel stammen aus dem Programm KulturInvest 2024 des Bundestages, das investive Maßnahmen zur Sanierung von kulturellen Einrichtungen mit gesamtstaatlicher Relevanz unterstützt.

Bezirksbürgermeisterin Clara Herrmann betonte die Bedeutung des Kunstquartiers für die Kultur in Kreuzberg und darüber hinaus. Die Förderzusage würdigt das umfassende Angebot des Bethaniens, das verschiedene Zielgruppen anspricht. Die geplante Sanierung zielt darauf ab, die einzigartige (sozio-)kulturelle Infrastruktur zu erhalten und neue Flächen für Kunst- und Kulturschaffende zu erschließen.

Das Kunstquartier Bethanien hat sich seit den 1970er Jahren zu einem nationalen Zentrum für Kunst, Kultur und Soziokultur entwickelt. Es beherbergt verschiedene kulturelle Einrichtungen und Initiativen, die das gesellschaftliche Leben in Kreuzberg prägen.

Das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg arbeitet an einem weiteren Förderantrag, um zu zeigen, wie Kultur, Denkmalschutz und Klimaschutz vereint werden können. Die Förderung des

Kunstquartiers Bethanien ist ein wichtiger Schritt, um dieses kulturelle Erbe zu bewahren und zu stärken. Weitere Informationen sind unter www.berlin.de verfügbar.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de